

# Gemeinsame PRESSEMITTEILUNG



Finanzgruppe  
Sparkassenverband Niedersachsen



Niedersächsischer Städte- und Gemeindebund

Datum: 12.05.2016

**Nr.: 11/2016**

NSGB - Ansprechpartner: Dr. Marco Trips - Tel. 0511 30285-51

SVN - Ansprechpartner: Michael Schier - Tel. 0511 3603-878

## **Niedersächsische Städte und Gemeinden sowie Sparkassen gegen Vergemeinschaftung der Einlagensicherungssysteme**

Die im Niedersächsischen Städte -und Gemeindebund (NSGB) zusammengeschlossenen Kommunen sowie der Sparkassenverband Niedersachsen (SVN) wenden sich entschieden gegen Pläne der EU-Kommission zur Vergemeinschaftung der Einlagensicherungssysteme in Europa. Sollten die Pläne umgesetzt werden, würden marode und instabile Banken aus Krisenländern die gut ausgestatteten und leistungsfähigen Systeme der Sparkassen sowie Genossenschaftsbanken anzapfen und sich damit auf der Haftung anderer ausruhen. NSGB und SVN haben die Sorge, dass die für den Schutz der Kunden angesparten Mittel für andere Zwecke verbraucht werden.

In Deutschland bieten alle Kreditinstitute ihren Kunden einen wirksamen Schutz über selbstverantwortete Einlagensicherungssysteme. Das sollte auch in Zukunft so bleiben, äußerten die beiden Verbände auf der Kreisvorstandssitzung des NSGB in Hannover.